Ausgabe KW 23 – 10. Juni 2005

Herausgeber/Texte: Gemeinde Romanshorn – Inserate: Ströbele Text Bild Druck, Romanshorn

Romanshorn
SEEBLICK

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Behörden & Parteien

Menschen und Biographien im Vordergrund

Pflegeheim, Esther Wolfensberger

2004 lag der Fokus in unserem Pflegeheim auf der internen Weiterbildung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein zentrales Thema war der «Umgang mit unseren Kunden und wie wir die Gastgeberrolle wahrnehmen».

Nachdem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über das Betriebsergebnis 2004 informiert wurden, liegt nun auch für die Öffentlichkeit der Jahresbericht vor. Natürlich stehen bei der öffentlichen Bekanntgabe eines Betriebsergebnisses von Pflegeheimen immer zunächst die Zahlen im Mittelpunkt des Interesses. Dabei darf aber nie die Tatsache ausser acht gelassen werden, dass wir nicht nur reine Ökonomen und Verwalter sind, sondern unsere Aufgabe als Dienst und Einsatz für die betagten Mitmenschen sehen. Hinzu kommt, dass unser Pflegeheim jetzt vermehrt auch Ausbildungsbetrieb ist. Unser Jahresbericht 2004 wirft ein Streiflicht aus verschiedenen Blickwinkeln: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bewohnerinnen und Bewohner sowie Angehörige und Besucher, erzählen aus ihren Erfahrungen. Wenn ich persönlich auf das vergangene Betriebsjahr zurückblicke, sind es vor allem die kleinen, unspektakulären Alltagsbegebenheiten und die wertvollen zwischenmenschlichen Begegnungen, die in der Erinnerung haften bleiben. 2004 haben wir uns unter anderem mit der Planung der Neugestaltung unserer Cafeteria auseinandergesetzt. Die Renovation soll aus dem Spendenfonds finanziert werden. Zwei Vorstudien zu dieser anspruchsvollen Planung liegen bereits vor. Im Verlaufe von 2006 dürfen sowohl Bewohner wie Gäste unseres Hauses gespannt sein, ob es uns gelingt, die Cafeteria noch gemütlicher und einladender zu gestalten. Das schöne an unserer Aufgabe ist, dass wir tagtäglich mit vielschichtigen, Generationen übergreifenden Einblicken und Anforderungen konfrontiert sind.

101 Jahre Lebensgeschichte

Die biografieorientierte Pflege ist auch für unsere Mitarbeiter eine besondere Herausforderung. Die Biografie einer willensstarken Frau mit grossem Herzen, Lina Dondelinger, Bewohnerin, die 101 Jahr alt wird, hat uns derart bewegt, dass wir sie auch im Jahresbericht veröffentlichten. Sie ist eine liebenswürdige Dame, die den Alltag im Pflegeheim geniesst, weil sie mit vielem ausgesöhnt ist.

Uns interessiert im Pflegeheim auch, wie die Angehörigen unser Haus erleben. Angehörige berichten uns immer wieder davon, wie schön es für sie ist, bereits aus der Stube Klänge und fröhliches Lachen zu hören.

Besonders gut wird auch aufgenommen, dass ein professionelles Physiotherapie-Team mit unendlicher Geduld und aufmunterndem Humor die Bewohner zur Bewegung motiviert und unterstützt. All die verschiedensten Tätigkeiten, so wird uns von Angehörigen berichtet, seien vom guten, positiven Geist, der in diesem Hause herrscht, geprägt.

Arbeitgeber für rund 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im Regionalen Pflegeheim Romanshorn waren am Stichtag 31. Dezember 2004, 95 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, inklusive Praktikanten und Lernende, angestellt.

Fast 100 % Auslastung. Einer der Erfolgsfaktoren sind die Mitarbeiter, die trotz straf-

Fortsetzung auf Seite 3

Behörden & Parteien

Menschen und Biographien 1
Einbürgerungskomm., 1. Wahlgang ... 3
Chrabbelfiir 3
Gastgewerbe 3
Einweihung Evangelische Kirche 8–11

Treffpunkt Marktplatz

Ein herzliches Dankeschön 14
Wirtschaftsförderung durch Autobahnen? 14
Kutschenfahrten 15
Wahlen Einbürgerungskommission 15
Danke! 15
Die FDP Romanshorn dankt 15

Kultur & Freizeit

Kanu-Fest in Romanshorn 3
Führungen durch Sonderausstellung . 5
Nachwuchs- und Juniorenmeisterschaft 2005 5
Erster Serenadenabend in Salmsach 5
Minigolfplausch 5
News vom Verkehrsverein 7
Ganzheitliche Gesundheit 7
Schachmatt 7
Platzkonzert 7
Brunch & Lunch mit den Swing Kids 12
Angela Zeidler an der Spitze 12
Das Aalfischen, ein Erfolg 12
Hartes Wochenende und 4 Punkte 13

Kultur & Freizeit

Anmeldefrist kommt näher 13
14 Medaillen für SCR-Schwimmer 14
Musik verbindet die Jugend verschiedener Länder 14

Wirtschaft

Internetbanking mit RAIFFEISEN-direct 15

Marktplatz

Öppis Gfreuts 13
Agenda 16
Gesucht 16
Gewinn-Nummern Plakettenwettbewerb Bahnhoffest 16

schenk sport ROGGWIL
WEW! Nordic Walking

50%–70%-Ausverkauf:

– Skibekleidung
– Sportbekleidung
– Motorradbekleidung

(alles im 1. Stock)

Schenk Sport
St. Gallerstrasse 29 • CH-9325 Roggwil
Telefon 071 455 10 12

www.schenk-sport.ch

Gourmet Helg
aus Freude an gutem Essen

Helg Party-Service:

• Vom Apéro bis zum Dessert
• Vom Lunch bis zum Festessen
• Eigene Partyräume

Gourmet Helg
Alleestrasse 52 • 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 13 61
www.gourmet-helg.ch

6. SERENADEN SOMMER SALMSACH

Kirche Salmsach

Mittwoch, 15. Juni, 20.00 Uhr

«Wenn David und Goliath im friedlichen Wettkampf sich messen»

Christoph Näf **Schwyzerörgeli**
Martin Gantenbein **Orgel**

«Ströbele»
Text Bild Druck

RUCKZUCK
Daten gebracht.
Vereinsbroschüre gemacht.
Innert wenigen Tagen alle informiert.

...in Romanshorn bei Ströbele

STRÖBELE AG
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Gelegenheit in Romanshorn

RE/MAX

3½-Zimmer-Eigentumswohnung

Sehr schöne Wohnung (2. OG) an ruhiger, sonniger Lage bei der Kantonsschule, mit grossem Balkon, Estrich, Keller und TG-Platz.

VP Fr. 290'000.–

Auskunft:
Willi Buob, Tel. 079 221 29 79

RE/MAX

Hotel Schloss Romanshorn
Schlossbergstrasse 26
8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 00
www.hotelschloss.ch

HOTEL SCHLOSS ROMANSHORN

SCHLOSS LIVE

CARIBBEAN WEEKEND

Open Air auf der Schlossterrasse.
Am 10. und 11. Juni, jeweils ab 20 Uhr
entführt Sie die Kring Steel Band zu einem Caribbean Weekend. Geniessen Sie den Sommer bei Livemusik und einem feinen Buffet à discrétion (ab 18.00 Uhr) auf unserer Schlossterrasse mit herrlichem Blick auf den See und den wunderschönen Sonnenuntergang.
Das ist wie Urlaub in der Karibik, nur müssen Sie nicht soweit fahren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

GEMEINDE ROMANSHORN

Baugesuche

Bauherr
Schule am Schlossberg AG
SBW Haus des Lernens
Hafenstrasse 46
8590 Romanshorn

Grundeigentümer
Stockwerkeigentümergemeinschaft
Hafenstrasse 46
8590 Romanshorn

Bauvorhaben
Montage von Lüftungs- und Klimageräten

Bauparzelle
Hafenstrasse 46, Parzelle Nr. 24

Bauherr
Tekcan Kenan
Kanzleistrasse 8
9215 Schönenberg an der Thur

Grundeigentümer
H. und K. Tekcan
Kanzleistrasse 8
9215 Schönenberg an der Thur

Bauvorhaben
Verglasung (Wintergarten) auf bestehender Terrasse

Bauparzelle
Arbonerstrasse 34,
Parzelle Nr. 979

Planauflage
vom 10. Juni 05 bis 29. Juni 05
Bauverwaltung, Bankstrasse 6,
8590 Romanshorn

Einsprachen
Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19,
8590 Romanshorn, einzureichen.

Romanshorn, 10. Juni 2005

Fortsetzung von Seite 1

fem Stellenplan hervorragende Leistungen erbrachten.

Dem Essen, respektive einer Küche, kommt bei uns besonders grosse Bedeutung zu. Im Berichtsjahre 2004 wurde unsere Küche vollständig umgebaut. Josef Haldner, stellvertretender Küchenchef, schwärmt davon, dass nun alles neu und auf dem modernsten Stand der Technik ist. Im Mitarbeiter-Team sind einige besonders «treue Perlen», die seit 20, beziehungsweise fast 30 Jahren zum Team gehören, wie zum Beispiel Ruth Müller und Nelly Fatzer, beide Betreuerinnen SRK. Als diese ihre Arbeit aufnahmen, gab es noch keine elektrischen Betten oder Badesitze und Badeliegen. Viele interessante Entwicklungen haben Einzug gehalten und immer steht dabei das Credo in der Arbeit für die Bewohner im Vordergrund: Wohlbefinden schaffen, Sinnerfüllung geben und das Selbstwertgefühl steigern. Keineswegs eine Selbstverständlichkeit ist für 2004 die Tatsache, dass die Auslastung bei 99,45 Prozent lag. Das Pflegeheim war demzufolge fast immer voll belegt. Dem Gesamt-Ertrag von 5'632'700 Franken stehen Aufwände in der Höhe von 4'921'988 gegenüber. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 710'711 Franken ab. Dieser wird in die Spezialfinanzierung eingelegt und so zur Finanzierung der neuen Küche und der anderen Investitionen verwendet.

Interessenten können den detaillierten Jahresbericht des Regionalen Pflegeheimes Romanshorn anfordern unter:
Regionales Pflegeheim Romanshorn,
Seeblickstrasse 3,
8590 Romanshorn,
Telefon 071 466 06 06
Mail: info@pflegeheim-romanshorn.ch

Ab sofort ist auch die Homepage des Pflegeheimes unter
www.pflegeheim-romanshorn.ch
abrufbar für weitere Informationen zum Betrieb. ■

Einbürgerungskommission, 1. Wahlgang

Gemeindekanzlei

Stimmberechtigte:	**5'550**
Eingegangene Wahlzettel:	**2'435**
= 43,87 %	
abzüglich	
leere Wahlzettel	**208**
ungültige Wahlzettel	**41**
Gültige Wahlzettel	**2'186**
Absolutes Mehr	**1'094**

Abs. Mehr erreicht und gewählt:
Bohl Monika, SVP 1'152, Bosshart Bruno, SVP 1'141, Züllig Ernst, SVP 1'132, Pirotta Alfred, SVP 1'109

Abs. Mehr verpasst / nicht gewählt:
Villiger Markus, FDP 1'017, Oberhänsli Rolf, SVP 937, Fischer Markus, FDP 934, Wydler Markus, FDP 892, Bilgeri Manuel 861, Suter Florian, CVP 848, Eichmann Brigitte 791, Dalcher Hans, 762, Hug Thomas 744, Ebneter Karl, 726, Fischer-Straub Gisela, FDP 713

Nicht gewählt:
Müller Martin 701, Meier Eveline, SP+Gewerk. 696, Fässler Marlène, CVP 681, Hostettler Rolf, 677, Gazzi Franco, SP+Gewerk. 649, Köppel Urs, CVP 643, Bischof Claudia, IntegRo 631, Oberholzer Urs, Grünes Forum 631, Lieberherr Sibylle, CVP 618, Zürcher Celestina 581, Tannier Boris, FDP 543, Scott Bettina, Grünes Forum 519, Heeb Franziska 502, Fusco Mario 458, Berchtold Bernadette, SP+Gewerk. 443, Walliser-Keel Thomas, IntegRo 424, Ledergerber Albert 405, Sutton Dean 365, Genisler Ibrahim, SP+Gewerk. 353, Bottoni Terry 347, Menzer Eckehart 341, Perazic Muharem, SP+Gewerk. 336, Oeztürk Muzaffer, SP+Gewerk. 321, Fischbacher Herbert 273, Vereinzelte 170
Der 2. Wahlgang für die restlichen 11 Mitglieder der Einbürgerungskommission findet am 21. August 2005 statt. ■

Chrabbelfiir

Kath. Kirchgemeinde, das Vorbereitungsteam

Am Samstag, 11. Juni laden wir wieder alle Kinder im Alter von 0 bis ca. 7 Jahren, in Begleitung Erwachsener, zur «Chrabbelfiir» ein. In gemütlicher Runde feiern wir den halbstündigen Gottesdienst in der Alten Kirche um 17.00 Uhr. Ihr hört eine Geschichte zum Thema: «BERGE». Wir werden miteinander singen, beten und etwas Basteln, das ihr zur Erinnerung mit nach Hause nehmen dürft. Wir freuen uns auf eine grosse Kinderschar. Nach dieser Chrabbelfiir gibt es eine Sommerpause. Wir wünschen allen schöne Sommerferien. Die erste Chrabbelfiir nach den Ferien feiern wir am 3. September. ■

Gastgewerbe

Gemeindekanzlei

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilte Dieter Schaffner, wohnhaft in Romanshorn, das Wirtepatent für das Restaurant Roots an der Neustrasse 10. ■

Kultur & Freizeit

Kanu-Fest in Romanshorn

Kanuclub, Peter Gubser

Morgen Samstag werden vor Romanshorn die Schweizer Langstrecken-Meister der Regatta-Kanuten erkoren. Die Chancen stehen gut, dass Fäh, Gubsers und Bolligers für Romanshorner Erfolge sorgen. Die Elite-Fahrer starten um 10 Uhr zum Kajak-Einer und um 12 Uhr zum Kajak-Zweier. Sie haben auf einem Kilometer-Rundkurs insgesamt 5 km zurückzulegen. Parallel dazu führt der Kanu-Club Romanshorn den ECA-Marathon durch, ein Breitensportanlass besonderer Art, unterstützt durch den Sport-Toto. Um 8.45 Uhr starten Einer und Zweier, Frauen und Männer, Cracks und Hobbysportler, Deutsche, Österreicher und Schweizer zur 42-km-Strecke Romanshorn–Rheineck–Romanshorn. Um 12 Uhr werden die Ersten zurückerwartet. Ein Weekend im Hotel Schloss und tolles Outdoor-Zubehör von Mammut und Transa winken als Preise. Für Athleten, Zuschauer und Gäste steht eine Festwirtschaft bereit. ■

Romanshorn, Ihr Zuhause im Zentrum, ruhige, sonnige Lage

4½-Zimmer-Eigentumswohnung

im 2. OG mit Lift, rollstuhlgängig, sehr gepflegte, moderne Wohnung mit Parkett, Schwedenofen und grossem Balkon. Inkl. Keller und Tiefgaragenplatz, Preis: Fr. 399'000.–. Auskunft Tel. 071 446 50 50

SEEBLICK Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Telefax 071 466 70 51
E-Mail info@stroebele.ch

Verkauft nicht nur.
Liefert auch und schliesst an.
Immer.

W. Bohl
Bahnhofstrasse 38
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 57 63

bohl

Liebe Romanshorner und Umgebung

Wir freuen uns auf euren Besuch und heissen Sie in beiden Läden willkommen.

Hollenstein Spielwaren • Romanshornerstrasse 10 • 8590 Amriswil
Telefon 071 411 34 40

Kinder- & Jugendbuchladen Hollenstein • Rütistrasse 1 • 8580 Amriswil
Telefon 071 411 34 50 • Büro 071 411 34 38 • Telefax 071 411 34 26

TOP-Lage in Romanshorn!

ATRU-Massivhaus AG
Architekturbüro Generalunternehmung

In Romanshorn, an der Sonnmattstrasse - einem ruhigen Einfamilienhausquartier, nähe Einkauf und Schulen entstehen vier neue ATRU-Massivhäuser mit gehobenem Ausbau in einer gelungenen Überbauung. Wählen Sie selbst, ob ein ATRU-Massivhaus "Seraina mit 5½ Zimmern oder ein ATRU-Massivhaus "Familia"mit 6½ Zimmern Ihre Wohnträume erfüllt.

ATRU-Massivhaus "Familia" Fr. 608'000.-
Monatliche Belastung inkl. NK, Amortisation **Fr. 1'690.-**

ATRU-Massivhaus "Seraina" Fr. 523'000.-
Monatliche Belastung inkl. NK, Amortisation **Fr. 1'490.-**

Die Preise verstehen sich **schlüsselfertig**, inklusive Gebühren.

Verlangen Sie unsere ausführliche Dokumentation oder besuchen Sie direkt unser Musterhaus in Amriswil (auf telefonische Voranmeldung) und lassen Sie sich beraten.

Diverse weitere Bauparzellen und Angebote in Amriswil und Umgebung

Besuchen Sie unser Musterhaus in Amriswil

Raum zum Leben, Spielen, Arbeiten

ATRU-Massivhaus AG, Architekturbüro Generalunternehmung
Hölzlistrasse 12, CH-8580 Amriswil, ***www.atru.ch*** Telefon 071 / 411 30 30

GEMEINDE **ROMANSHORN**

Seebad Romanshorn – Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 18. Juni 2005 (Verschiebedatum im Schlechtwetterfall: Samstag, 2. Juli), findet von 08.00 bis 20.00 Uhr ein Tag der offenen Tür im sanierten Seebad Romanshorn statt. Der Eintritt ist für alle frei.

Es werden verschiedene Attraktionen geboten:
– Vorführungen (u.a. Aquafit, Turmspringen, Platzkonzert Musikverein)
– Spiel und Spass zu Wasser und zu Land (u.a. Plauschparcours, Spielangebot Pfadi Olymp, Rutschbahnrennen)
– interessante Einblicke in die Technik und Baugeschichte
– und vieles mehr

Selbstverständlich wird es auch an einem vielfältigen gastronomischen Angebot nicht fehlen.

Das ausführliche Programm wird im nächsten «Seeblick» vorgestellt.

Reservieren Sie sich das Datum schon heute!

GEMEINDE **ROMANSHORN**

Rechnungsgemeinde

Montag, 20. Juni 2005, 20.00 Uhr, im Bodansaal

Traktanden:
1. Jahresbericht und Rechnung 2004
2. Änderung Beitrags-, Gebühren- und Abgabenreglement
3. Stand der Abklärungen Güterschuppenareal
4. Mitteilungen und Umfrage

Da pro Haushaltung nur je eine Jahresrechnung zugestellt wurde, bitten wir jene EinwohnerInnen, die ein zusätzliches Exemplar wünschen, dieses im Gemeindehaus (Parterre, Büro Auskunft) abzuholen oder bei der Gemeindekanzlei anzufordern (Tel. 071 466 83 43, E-Mail: info@romanshorn.ch).

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

GEMEINDERAT ROMANSHORN

Nachwuchs- und Juniorenmeisterschaft 05

SCR, Hanspeter Gross

Regionale Nachwuchs-Kriterium- und Junioren-Meisterschaft im Schwimmen am 11./12. Juni 2005 in Romanshorn

Im schönen See-Bad in Romanshorn darf der Schwimmclub Romanshorn als Organisator die Nachwuchs- und Junioren-Meisterschaft 2005 der Region Ost im Schwimmen durchführen. An diesem «Mammut-Meeting» mit über 1400 Starts wird über 100 m und 200 m der vier Wettkampfschwimmarten sowie über 400 m Freistil gestartet. 21 Vereine aus allen Richtungen der Region Ost freuen sich mit über 400 Jugendlichen auf einen spannenden Wettkampf am See. Für die Nachwuchs-Schwimmer wird dieses regionale Meeting ein wichtiger Vorbereitungstest für das schweizerische Nachwuchskriterium 2005 sein, welches in diesem Jahr in Genf durchgeführt wird. Der SCR hofft, diesmal mit 6 Schwimmer/innen an diesen Schweizermeisterschaften teilnehmen zu können. Patricia Honnegger, Susan Stark, Tanja Moser, Evi Fischer, Maurice Ettlinger und Sandro Brändle befinden sich momentan in einer intensiven Trainings- und Wettkampfphase und hoffen, in den nächsten Meetings die um einiges strenger gewordenen Limiten zu erreichen. Besonders schön wäre dies natürlich im eigenen Bad, mit Unterstützung des Heimpublikums. Der SCR hofft auch, nach langer Zeit, dieses Jahr in Genf wieder mit einer Damen-Staffel an den Start gehen zu können.

Als einziger hallenbadloser Verein in der Region konnten sich durch intensives Training viele SCR-Jugendliche sogar in der schweizerischen und in der regionalen Jahrgangs-10 Bes-tenliste platzieren. Die verantwortlichen SCR-Trainer der Wettkampf- und Nachwuchsgruppe erwarten auch an diesem Wochenende, tolle Leistungen und viele persönliche Bestzeiten am Heim-Meeting.

An diesem ROS-Meeting sind 12-jährige bis 18-jährige Mädchen und Knaben teilnahmeberechtigt. Jüngere Schwimmer/innen werden mit den 12-Jährigen gewertet. Das Nachwuchskriterium wird als Jahrgangsmeisterschaft durchgeführt. Die schnellsten 8 Schwimmer qualifizieren sich für einen Finallauf, welcher jeweils am Ende des Wettkampfteils gestartet wird. Das Romanshorner 50-m Sportbecken wird regional als sehr «schnelles» und optimales Wettkampfbad bezeichnet. So erhoffen wir für die Wettkampfteilnehmer viele persönliche Bestzeiten.

Am Samstag, den 11. Juni ab 10.00 Uhr und am Sonntag, 12. Juni ab 07.00 Uhr starten die Schwimmer auf den Wettkampfdistanzen. Am Sonntagnachmittag wird der Wettkampf um ca. 16.30 Uhr mit dem 4 x100 m 4 Lagen-Staffelrennen beendet. Für einen reibungslosen Ablauf am beiden Tagen sorgen über 150 Clubmitglieder des Schwimmclub Romanshorn und Kampfrichter aus den Teilnehmervereinen der Region Ost.

Speziell danken möchten wir der Gemeinde Romanshorn für das Entgegenkommen und den Badegästen für den Verzicht auf das 50-m-Becken während des Meetings.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Bassin oder in der Schwimmclub-Festwirtschaft im See-Bad in Romanshorn. ■

Erster Serenadenabend in Salmsach

Evang. Kirchenchor Salmsach,
Lotti Allenspach-Michel

Unter dem Motto «Wenn sich David und Goliath im friedlichen Wettkampf messen» findet der erste von den beliebten Serenadenabenden statt. Martin Gantenbein spielt an der Orgel, begleitet wird er von Christoph Näf auf dem Schwyzerörgeli. In dieser ganz besonderen und ungewöhnlichen Besetzung werden volkstümliche Stücke, Märsche und Walzer erklingen. Martin Gantenbein spielt auf der Orgel die Fuge von J.S. Bach, als hätte der grosse Kirchenmusiker dieses Werk als Walzer gedacht… Dass die Königin der Instrumente, die Kirchenorgel, auch lächeln kann, beweist sie in den Varianten zum Volkslied «Mues i denn zum Städtele hinaus».

Die Serenade vom Mittwoch, 15. Juni 2005, beginnt wie gewohnt um 20.00 Uhr und findet in der Kirche statt. Sie dauert etwa 45 Minuten. Geniessen Sie dieses ungewöhnliche Musikerlebnis und verbringen Sie einen unbeschwerten Sommerabend in Salmsach. ■

Führungen durch die Sonderausstellung

Museumsgesellschaft, Christoph Sutter

Die Sonderausstellung «Romanshorns Aufbruch in die Zu(g)kunft», welche die Museumsgesellschaft anlässlich des Jubiläumsfestes im Bahnhofgebäude aufbaute, steht den Interessierten weiterhin offen. Nachdem sich am Fest selber rund 1000 Personen diese Ausstellung ansahen, sind in der Zwischenzeit bereits viele Schulklassen durch die aussagekräftigen Räume geführt worden. (Interessierte Schulklassen melden sich weiterhin bei Stöff Sutter oder Max Tobler.)

Nun ist die Öffentlichkeit, welche den Besuch bisher verpasste, eingeladen, an einer der beiden Samstags-Führungen teilzunehmen. **Diese finden statt: Samstag, 11.6.2005 um 09.30 Uhr.** Besammlung ist beim Bahnhof Romanshorn, gleisseitig. Der Eintritt ist – wie immer bei der Museumsgesellschaft – frei.

Für die Museumsgesellschaftsmitglieder wird am Samstag, 11. Juni um 10.30 Uhr eine separate Führung durchgeführt.

Wir freuen uns, durch unsere Arbeit möglichst vielen Romanshornerinnen und Romanshornern einen Einblick in die Geschichte unseres Ortes vermitteln zu dürfen. ■

Minigolfplausch

Klub der Älteren, Hans Hagios

Am Donnerstag, 23. Juni 2005 treffen sich die Klubmitglieder zum Minigolfspiel. Der Spielbeginn musste entgegen dem schriftlichen Programm von 10.00 Uhr **auf 09.00 Uhr vorverlegt werden.** Wer nicht spielen möchte, kann trotzdem teilnehmen am gemütlichen Höck mit Mittagsverpflegung, die ab zirka 11.30 Uhr eingenommen wird. Es gibt Bratwurst oder Servelat vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Im Preis inbegriffen ist auch ein Getränk. Wegen der Spieleinteilung und der Verpflegung ist unbedingt eine Anmeldung nötig bis 20. Juni. Ausnahmsweise sind die Anmeldungen ab heute Freitag direkt an Hans Hagios, Höhenweg 11, 8590 Romanshorn, Tel. 071 463 38 12, zu richten. Kosten: Spielgeld und Verpflegung Fr. 21.–, nur Verpflegung Fr. 16.–. ■

*Zum **1-Jahr-Jubiläum** in Romanshorn offerieren wir Ihnen am 11. Juni ab 09.00 Uhr gegrillte Bratwürste für Fr. 2.–.*

– Degustation
Hälgs Apérobrot

Hälg
Die gute Egni Metzg

Metzgerei Hälg AG
Alleestrasse 62, Romanshorn
Telefon 071 460 00 36

Hallo Diddle Fans

Das neue Diddle Schulsortiment ist da!

Und noch einige Neuheiten für Frühling und Sommer

ströbele CREATIV LADEN

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

Im Juni erwartet Sie bei Citroën eine geballte Ladung **Vitamin C**

ab Fr. 19'490.– Hilpreis
Oder Prämie bis zu Fr. 6'500.–*

CITROËN C4 Limousine
1.4i-16V X, 90 PS, 5 Türen

www.citroen.ch

GSR GARAGE SCHMIEDSTUBE ROMANSHORN
Bahnhofstrasse 39, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 11, Fax 071 463 35 85
www.garage-schmiedstube.ch

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN. CITROËN

Jugendmusikschule Romanshorn

Musikverein Romanshorn

Neue Kurse für Semesterbeginn August 2005

Der Musikverein Romanshorn bietet kompetenten Unterricht auf folgenden Instrumenten an:

Schlagzeug, Trompete, Posaune, Tenorhorn, Saxofon und Klarinette.
(Kurs für Querflöte ist schon ausgebucht)

Kostenlose Schnupperlektionen sind nach Voranmeldung möglich. Instrumente können zu günstigen Konditionen, soweit vorhanden, bei uns gemietet werden.

Anmeldungen bitte bis am 30. Juni 2005 an:
R. Gubler, Bühlstrasse 14, 8583 Sulgen, Telefon 071 642 44 03

Feuerwehrverein Romanshorn

fwr

11. Juni 2005
Schluuchfest

Festbetrieb ab 11.00 Uhr beim Feuerwehrdepot

Festwirtschaft
Feuerwehr-Spaghetti
Kinderspiele
Oldtimer-Rundfahrten
Feuerwehr-Schadenwehr

Ab 17.00 Uhr Feuerwehr-Bar

Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Ordentliche Schulgemeindeversammlung
Montag, 13. Juni 2005, 20.00 Uhr
in der Aula der Kantonsschule Romanshorn.

Traktanden:
1. Jahresbericht 2004
2. Jahresrechnung 2004
3. Bauabrechnung Reckholdern
4. Verschiedenes und Umfrage

Anschliessend:

PRIMARSCHULGEMEINDE ROMANSHORN

Ordentliche Schulgemeindeversammlung
Montag, 13. Juni 2005, 20.00 Uhr, bzw. im Anschluss an die Rechnungsgemeinde der Oberstufe, in der Aula der Kantonsschule Romanshorn.

Traktanden:
1. Jahresbericht 2004
2. Jahresrechnung 2004
3. Bauabrechnung Doppelkindergarten Zelgli
4. Mitteilungen und Umfrage

Jeder Haushaltung wurde je eine Jahresrechnung zugestellt. Weitere Exemplare können auf dem Schulsekretariat der Oberstufe, Gottfried-Keller-Strasse 25 und auf dem Schulsekretariat der Primarschule, Bahnhofstrasse 26 in Romanshorn, bezogen werden.

Die Schulvorsteherschaften

Schachmatt

Markus Bösch

Sieben Partien hat sie gespielt und gewonnen: Dominique Maron wurde Siegerin des ersten Romanshorner Schülerschachturniers vom vergangenen Samstag. Mit neun Teilnehmern waren zwar (noch) nicht die erhofften Teilnehmerzahlen auszumachen, wie der Turnierleiter Benedikt Fuhrimann erklärte. Trotzdem machen im Schachverein 21 Junioren mit und sie machen immerhin die Hälfte des ganzen Mitgliederbestandes aus. Mit dem neuen Schuljahr trainieren die Kinder und Jugendlichen ihre Hirnzellen jeweils am Montagabend von 19 Uhr bis etwa 20.30 Uhr. Der SBW-Treffpunkt an der Hafenstrasse ist ihr Clublokal. ■

(Bild: Markus Bösch)

News vom Verkehrsverein

VVR, Gabi Bruder

Neuer Prospekt: «Romanshorn – dort, wo der Bodensee am grössten ist»
Haben Sie auch schon einen Romanshorner Prospekt angeschaut oder vielleicht schon an Ihre Freunde im In- und Ausland verschickt?
Beim Betrachten dieser neuen Broschüre wird einem so richtig vor Augen geführt, an was für einem schönen Ort wir wohnen – und vor allem auch, was hier alles unternommen werden kann.

Schon das Titelbild mit dem Hafenglöggli und dem Säntis im Hintergrund in abendlicher Föhnstimmung repräsentiert die Idee eines Ferienaufenthaltes in Romanshorn.

Hier gibt es viel zu entdecken und es ist wunderschön, um in unsere Umgebung auszufliegen.

In einem munteren regenbogenfarbigen Register werden die Themen hervorgehoben wie z.B. die vielfältigen Sportmöglichkeiten vom Schwimmen zum Velofahren, Skaten, Wandern, Eishockey etc.

Die Fotos sind so richtig «anmächelig» – Romanshorn hat also einen neuen, schönen «Image-Prospekt».

Und zusammen mit dem kleinen «Hosensackflyer» in dem die vielfältigen Tagesausflüge von hier aus beschrieben sind sowie dem separaten Unterkunftsführer, ist dies ein sehr schönes und interessantes Informations-Material, welches Sie vielleicht einmal Ihren Freunden oder Bekannten weitergeben möchten – im Sinne von «an so einem schönen Ort sind wir zu Hause». Beziehen können Sie alles in der Tourist-Info im Bahnhof.

Mit dem Car an die Bregenzer Festspiele
Der Verkehrsverein bietet auch dieses Jahr wieder 2 Fahrten zu den Bregenzer Festspielen an: Gespielt wird neu «Der Troubadour» von Giuseppe Verdi. Eine Romantische Oper – 2 Männer – ein Graf und ein Troubadour (Rebell) – kämpfen um die Liebe einer Dame. Die Geschichte verspricht viel Spannung in der einmaligen Atmosphäre der Seebühne in Bregenz! Im Moment sind noch Karten vorhanden für:
Donnerstag, 11.8. In Kategorie 2 für Fr. 185.– und Kategorie 3 für Fr. 150.– und Samstag, 20.8. in Kategorie 3 für Fr. 185.–, jeweils inklusive Carfahrt. Sie können diese beziehen in der Tourist-Info am Bahnhof.

Ein herzliches Dankeschön an das Boccia-Bar-Team
Die Gewinne der Boccia-Bar wurden an verschiedene wohltätige Institutionen verteilt.
Ein Anteil wurde freundlicherweise auch an den Verkehrsverein überwiesen, als ehemaligen Organisator dieses Anlasses. Herzlichen Dank!

Wir wünschen dem Boccia-Bar-Team weiterhin viel Spass bei der Durchführung dieses beliebten Anlasses! ■

Ganzheitliche Gesundheit

Vitaswiss, Ernst Lanz

Vitaswiss Schweiz (früher Volksgesundheit) hat im Grossen Bodansaal in Romanshorn die Delegiertenversammlung abgehalten. 120 Delegierte aus der ganzen Deutschschweiz (die Tessiner sind wegen der langen Anfahrt an den Bodensee zu Hause geblieben) haben Dr. Johannes Gasser, Privatdozent an der Universität Fribourg und Gründer der Gasser-Schule Zürich, sowie der Akademie Energon, zum neuen Präsidenten gewählt. Neu im Vorstand arbeitet auch Dr. Elisabeth Sulger Büel mit. Sie ist Leiterin der Geschäftsstelle «Initiative Komplementärmedizin». Ebenfalls als Vorstandsmitglied und Leiterin der Abteilung Gymnastik konnte Frau Ludmilla Weber, dipl. Sportlehrerin ETH und Bewegungspädagogin, gewonnen werden. Die Vitaswiss betreibt durch ihre Sektionen in der ganzen Schweiz über 500 Gymnastik-Gruppen.
In einem Kurzvortrag zeigte Dr. Johannes Gasser, dass auf Grund der Arbeiten des Zukunftsforschers Nicolai Kontratieff und seines wissenschaftlichen Nachfolgers Leo A. Nefiodov der sechste grosse Innovationsschub seit 1800, auch der sechste Kontratieff genannt, Gesundheit und Bildung sein könnte. Gesundheit im ganzheitlichen Sinn – körperlich, seelisch, geistig, ökologisch und sozial – wird im 21. Jahrhundert Träger einer langen Phase der Prosperität sein. Damit wäre Vitaswiss mit seiner neuen Ausrichtung, weg von «krank – gesund» hin zu ganzheitlicher Gesundheit voll im Trend der Zukunft. Unter ganzheitlicher Gesundheit versteht Vitaswiss das Zusammenspiel von stabilem Selbstwertgefühl, einem positiven Verhältnis zum eigenen Körper, einem guten Freundeskreis, einer intakten Umwelt, einer sinnvollen Arbeit und guten Arbeitsbedingungen, Gesundheits-Know-how und lebenswerten Zukunftszielen. Die 120 Delegierten zeigten sich mit der Infrastruktur des Saales und der Gastronomie sehr zufrieden. ■

Platzkonzert

Musikverein R'horn, Carolin Baumgartner

Der Musikverein lädt am Dienstag, 14. Juni zum Platzkonzert an der Scheffelstrasse ein. ■

Einweihung der renovierten Evangelischen Kirche

Bilder: Christoph à Wengen

Einladung zur Einweihung der Evangelischen Kirche am 12. Juni 2005

Im Namen der Vorsteherschaft der Evangelischen Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach laden wir Sie herzlich zur Einweihung unserer renovierten Kirche ein. Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Begleitung zum Festgottesdienst begrüssen zu dürfen. An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, die neu renovierte Kirche zu besichtigen und sich ein Bild von den ausgeführten Arbeiten zu machen.

Programm, Sonntag, 12. Juni

9.30 Uhr
Festgottesdienst mit verschiedenen Gruppen, Kirchenchöre Salmsach und Romanshorn
Predigt: Pfarrer Harald Greve

11.00 Uhr
Festakt in der Kirche

11.30 bis 14.00 Uhr
Verpflegungsmöglichkeiten im Kirchgemeindehaus, Schätz-Wettbewerb zur Kirche mit attraktiven Preisen

Ab 13.00 Uhr
Darbietungen in der Kirche,
Theaterstück des Kirchenchores Salmsach, Volkstanzgruppe von Frau Wyler

Ganzer Nachmittag
Spiel- und Bastelmöglichkeiten für Kinder jeden Alters, Bungee-Tramp, Geschichten-Ecke für Kinder, Kinderhüte.

Musikalische Leckerbissen zur Einweihung

Freitag, 10. Juni, 19.00 Uhr

Einweihung der revidierten Orgel mit festlichem Orgelkonzert, Peter Krabichler und Joseph Bannwart

Sonntag, 12. Juni, 19.30 Uhr

Konzert
Johann Sebastian Bach: Kantaten
Felix Mendelsohn Bartholdy: Psalm

Kirchenchor Romanshorn (mit Gästen)
Beatrice Hartl, Sopran
Martina Esslinger, Alt
Valentin Johannes Gloor, Tenor
Stefan Vock, Bass
Tabea Schöll, Orgel
Bach Collegium, Dirigent Stephan Britt ■

Ausführung der Bepflanzung:

Nafzger Gartenbau AG

www.nafzger-gartenbau.ch 8590 Romanshorn

Wir planen, legen neu an, ändern und pflegen
Gärten und Baumbestände, Biotope, Spielplätze, Wege und Treppen...

Wir danken der Bauherrschaft
für den geschätzten Auftrag.

U. Brauchli AG

Kanalreinigungen
Kanalfernsehen
Schachtentleerung
Transporte

Holzensteinerstrasse 12a
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 11 10
Telefax 071 463 24 63

Ausführung der Heizungsanlagen

diethelm
● Wasser ● Wärme ● Wohlbefinden

Diethelm plant und realisiert, repariert und pflegt

Heizungsanlagen Sanitärinstallationen Bäder, WC, Küchen

Herzlichen Dank für den schönen Auftrag!

Diethelm AG
Kreuzlingerstrasse 29
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 26 56
Telefax 071 463 61 03

balschun holzbau

Holzkonstruktionen
Innenausbau
Schreinerarbeiten
Isolationen
Renovationen
Treppenbau

Seestrasse 2
8599 Salmsach
Tel. 071 463 10 45
Fax 071 463 54 17
balschun-holzbau@bluewin.ch
www.balschun-holzbau.ch

Ausführung der Schreinerarbeiten.
Wir danken für den Auftrag.

KUNDENMAURER SA Tel. 071 411 69 78

Kundenmaurer
Schoop & Altwegg GmbH

Amriswilerstrasse 121, 8590 Romanshorn

Ihr Wunsch ist
unsere Aufgabe!

Unsere Stärken liegen in folgenden Tätigkeitsbereichen:

- Maurerarbeiten allgemein
- Umbauten
- Trockenbau
- Anbauten
- Umgebungsarbeiten
- Fassaden (Isolationen)

Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Auftrag!

STUTZ BAUUNTERNEHMUNG ROMANSHORN

www.stutzag.ch

Wir danken für den Auftrag und für das Vertrauen.

SEEBLICK Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach

Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
Telefax 071 466 70 51
E-Mail: info@stroebele.ch

Innenrenovation der Evangelischen Kirche Romanshorn

Christoph à Wengen, Dipl. Arch. ETH/SIA

Geschichte

Die Evangelische Kirche Romanshorn wurde von den Zürcher Architekten Pfleghart und Häfeli erbaut und 1911 eingeweiht. Sie war auf eine Grösse von 1'200 (!) Kirchgängern ausgelegt und diente in den vergangenen 93 Jahren in praktisch unveränderter Form den verschiedenen kirchlichen Bedürfnissen. Die Kirche thront auf einer Anhöhe weitab westlich des alten Dorfkerns von Romanshorn; ihr Haupteingang liegt deshalb auf der Ostseite. Auffällig an diesem Bau ist der Gegensatz zwischen der eher abweisenden äusseren Erscheinung und der warmen Ausstrahlung ihres Innenraums. Die mächtige Verkleidung aus St. Margarether-Sandstein und die Ausgestaltung der äusseren Metallarbeiten weisen Merkmale einer «Schloss-Architektur» auf. Der Ausdruck von Abwehr nach aussen und Geborgenheit und Wärme im Inneren war in den Jahren vor Ausbruch des 1. Weltkrieges wohl ein besonders ausgeprägtes Anliegen.

Beteiligte Planer:

Architekt
Christoph à Wengen
Dipl. Arch. ETH/SIA
Bahnhofstrasse 6, 9220 Bischofszell

Bauingenieur
Ribi und Blum AG
Ingenieure und Planer
Konsumhof 3, 8590 Romanshorn

Elektroplaner
ETB Ingenieurbüro
für Elektrotechnik
Hofstrasse 22, 8590 Romanshorn

Heizungsplaner
Andreas Szalatnay
AG für Haustechnik
Mittlere Gasse 1, 8590 Romanshorn

Sanitärplaner
Diethelm AG
Heizung/Sanitär
Kreuzlingerstrasse 29, 8590 Romanshorn

Akustikplaner
Imhof-Akustik
Ingenieurbüro für Akustik
Reutenenstrasse 12, 9042 Speicher

Rauhe Schale – weicher Kern

Den Gegensatz zwischen dem inneren und äusseren Erleben der Kirche haben wir bewusst beibehalten und noch verstärkt. Deshalb wurden die Grünflächen, welche die gewaltige Erscheinung der Kirche wohl etwas mildern sollten, wieder entfernt, sodass die Kirche wie zu Beginn aus einer Kiesfläche wächst. Diese wird von einem schönen Baumbestand umrahmt. Einzig im Osten ist die «rauhe Schale» der Kirche etwas aufgebrochen: Der neue Vorplatz mit Sitzbank und den flankierenden Kirschbäumen lädt die Kirchenbesucher zum Verweilen und zum Eintreten in das Gotteshaus ein. Auch auf der Südseite werden einige Kletterrosen die ihnen von den Architekten 1911 zugewiesenen Kletterstangen neu beleben.

Ruhe und Besinnung

Im Innern haben wir die Kirche in erster Linie einer grossen Entrümpelungskur unterzogen: Ein Teil der Kirchenbänke, die Sandsteinbalustrade vor der Kanzel, deren hölzerne Rückwand und Deckel, Leitungen, Stapel von Stühlen und Balken überall – alles musste weg, um eine neue Ruhe und Würde einkehren zu lassen. Anstelle der hinteren hundert Bankplätze ist jetzt Platz für Büchertische, Ausstellungswände oder zum Verweilen; seitlich erstrahlt der alte Abendmahltisch vor der von Süden einfallenden Sonne. Das Seitenschiff wurde einem grossen Raum für Schränke, Stühle und Stapel von Bühnenelementen geopfert. Wie das bereits bestehende Unterrichtszimmer ist das Seitenschiff durch schräg gestellte Holzlamellen vom Hauptschiff abgetrennt. Diese halbdurchlässigen Wände beruhigen den Raum und lassen doch Tageslicht durch. Der Fussboden musste im Bereich der entfernten Kirchenbänke ergänzt werden. Ein neuer Belag aus grüngrauem Schiefer lässt das darunterliegende Flickwerk verschwinden. Schliesslich reinigten Restauratoren die mit Leimfarbe in Schwammtechnik gemalten Wände und die mit Ornamenten verzierten Holzdecken und verspachtelten unzählige Risse und Löcher. Die vier grossen Kirchenfenster wurden zerlegt und revidiert. Wir fassten die Bleiverglasungen jedoch nicht wie vorgesehen mit Isolierglas ein, sondern beliessen sie in ihrer originalen Ausführung. Neue, kaum sichtbare Gitter schützen die Gläser vor Steinwurf; auf der Innenseite

wurden Dunkelstoren für Blendschutz und Verdunkelung montiert.

Sandstein, Gold und Kirschbaum

Der wichtigste Eingriff war die Umgestaltung des Kanzelbereichs: Auf einer erhöhten Chorbühne von 6 x 7 Meter lassen sich Rednerpult und Kerzenständer beliebig um den Abendmahltisch anordnen, sodass hier ohne Umbau die meisten kirchlichen Handlungen stattfinden können. Diese Fläche kann mit den Bühnenelementen bis auf 15 Meter Breite und abgestuft bis 80 cm Höhe erweitert werden, sodass auch ein grösserer Chor, eine Musikgruppe oder sogar ein ganzes Orchester Platz finden. Für diesen Fall kann der neue Abendmahltisch seitwärts weggeschoben werden. Zwischen der mit Parkett belegten Chorbühne, dem Sandsteinsockel und dem von sieben Bögen eingerahmten Chorbild der Romanshorner Künstlerin Elisabeth Thomann-Altenburger fehlte ein verbindendes und beruhigendes Element. Versuche am Modell ergaben, dass eine mit Blattgold belegte Rückwand am ehesten diesen Zweck erfüllt und die steinerne Kanzel als Skulptur zur Geltung kommen lässt. Das an der Kanzel befestigte Motiv mit den 7 Ähren schafft Bezug zu einem formal ähnlich gestalteten Tuch, welches in den ersten Jahrzehnten an diesem Ort hing.

Nebenräume

Das nordseitig an den Kirchenraum angrenzende Unterrichtszimmer dient der Gottesdienst-Vorbereitung, für Besprechungen, Kinderbetreuung, Ausstellungen, Vorträge usw.
Durch den Einbau eines kleinen Office im ehemaligen Nebeneingang kann hier auch ein Apéro oder Kirchenkaffee ausgeschenkt werden. Das Unterrichtszimmer ist schalldicht von

der Kirche abgetrennt; mit Lautsprechern und durch die Verglasung kann dieser Raum bei einer ganz grossen kirchlichen Handlung zugeschaltet werden. Die hinter einer dünnen Wand versteckte ehemalige Taufnische war noch vollständig vorhanden und konnte ohne grossen Aufwand freigelegt werden. Taufen werden aber weiterhin nur im Rahmen der Gottesdienste beim Abendmahltisch stattfinden.

Die Technik

Ein wichtiger (und kostenintensiver) Teil war die Erneuerung sämtlicher technischer Installationen: Der neue Heizkessel kann mit Öl oder mit Gas betrieben werden und versorgt Radiatoren und Konvektoren in der ganzen Kirche. Eine intelligente Heizungssteuerung erlaubt die Programmierung der gewünschten Temperaturen zu jedem Zeitpunkt und für jeden der 5 Heizbereiche. Wasser- und Abwasserleitungen wurden neu verlegt; sie erschliessen auch den neuen Putzraum und das von innen und aussen zugängliche neue WC beim Nordausgang. Dieses ist nach den Normen für behindertengerechtes Bauen eingerichtet. Auch das ganze Elektro-Verteilnetz wurde erneuert. Etwa 8'000 (!) Meter neu eingezogene Kabel sorgen dafür, dass Licht, Ton und die nötigen Geräte funktionieren. Auf ein verbessertes Kunstlicht und eine gute Akustikanlage legten wir ein besonderes Augenmerk: Mit 179 Leuchten und 11 Lautsprechern (bisher 58 Leuchten und 1 Lautsprecher), können verschiedene, unaufdringliche Stimmungen erzeugt und je nach Belegung nur ein Teil oder die ganze Kirche beschallt werden. Die Predigtübertragung ins Pflegeheim Romanshorn ist weiterhin gewährleistet. Für all diese technischen Einrichtungen hatten wir hervorragende Spezialplaner zur Hand.

Sitzplätze

Die Seitenemporen wurden nicht verändert, hier erfolgte nur eine Reinigung und Lackierung der Bänke. Die Kuhn-Orgel aus dem Jahr 1964 wurde von Grund auf revidiert und neu intoniert, die so genannten «Schleierbretter» neu gestaltet. Zusammen mit den 120 neu angeschafften Stühlen bietet die Kirche nach der Renovation noch etwa 700 Personen Platz und ist damit auch einem kirchlichen oder kulturellen Grossanlass noch lange gewachsen.

Dank

Gerne möchte ich allen an Planung und Umbau der evangelischen Kirche beteiligten Menschen meinen herzlichen Dank aussprechen: Der Kirchenvorsteherschaft und der Baukommission für die von Anfang an konstruktive und gewissenhafte Zusammenarbeit, den Fachplanern und Unternehmern für ihr aktives Mitdenken, den Stimmbürgern für ihr grosses Vertrauen bei der Zustimmung zum Baukredit, den Handwerkern für ihr unermüdliches Umsetzen unserer Ideen in die gebaute Realität, sowie auch allen nicht genannten, welche im Hintergrund zum guten Gelingen der Innenrenovation beitrugen. ■

MARQUART
INNENAUSBAU AG
ROMANSHORN

www.marquart.ch

Ausführung der Wandschränke, Kaffeeküche sowie der Altarmöblierung.
Wir danken für den Auftrag.

Wir danken für den geschätzten Auftrag!

Schreinerei Rüegge
Amriswilerstrasse 98 8590 Romanshorn
• Innenausbau • Haustüren
• Möbel + Küchen • Parkettböden
• Einbauschränke • Böden schleifen

EW ROMANSHORN
ENERGIE ▪ WASSER ▪ ELEKTRIK
BANKSTRASSE 6
POSTFACH
8590 ROMANSHORN
TELEFON 071 466 70 70
TELEFAX 071 466 70 71
WWW.EWROMANSHORN.CH

A.GRAF
Elektro-Installationen AG
Neuhofstrasse 83,
8590 Romanshorn
Telefon 071 463 35 35

Kultur & Freizeit

Angela Zeidler an der Spitze

Markus Bösch

Neues Gesicht und neue Struktur. Ziel der pro juventute bleibt es, Geld für Kinder und Jugendliche zu organisieren und in der Region einzusetzen. Angela Zeidler tut dies in Romanshorn als neue Präsidentin.

Cécile Bügler gibt nach zwei Jahrzehnten das pro juventute-Präsidium an Angela Zeidler (rechts) weiter. (Bild: Markus Bösch)

«Eindrücklich war für mich die direkte Unterstützung bei der Einzel- und Familienhilfe. Da hat pro juventute in den vergangenen Jahren viel geleistet. Und für mich war es wichtig, mich neben Familie und Beruf auch sozial und freiwillig zu engagieren», sagte Cécile Bügler zu ihrem Abschied als Präsidentin des pro juventute-Bezirks Romanshorn. Während 21 Jahren hatte sie die Institution geleitet.

Zusammen arbeiten

Mit Applaus wurde Angela Zeidler zu ihrer Nachfolgerin gewählt. Die gelernte Primarlehrerin, schulische Heilpädagogin und verheiratete Mutter eines zweijährigen Sohnes, freut sich auf ihre neue Aufgabe: «Es gilt, das Bestehende so gut weiterzuführen, wie es bis jetzt schon läuft. Was zunehmen wird, ist die Bedeutung der ausserfamiliären und ausserschulischen Betreuung. Dieser Bereich geht uns und andere Institutionen an. Da ist Zusammenarbeit gefragt.»

In der Region etwas bewirken

Der Verkauf der pro juventute-Marken im Herbst ist das finanzielle Rückgrat, um «weiterhin für Kinder und Jugendliche Geld zu organisieren», wie die neue Regionalzentrumsleiterin Jolanda Bertozzi an der Jahresversammlung informierte. Gleichzeitig müssen neue Geldquellen gesucht und erschlossen werden. Susanne Bolliger als Leiterin des Markenverkaufs und die Bezirksstellenleiterin Andrea Müller-Rubin konkretisierten dies für den Bezirk Romanshorn. 12 Lehrpersonen hätten sich mit ihren Schülern zusammen engagiert. 14'059 Franken seien als Gesamterlös in den Bezirk zurückgeflossen. Damit und mit Spenden sowie einem Legat werde es möglich, über 20'000 Franken einzusetzen.

Zusammen mit den Schulen werden der Aufgabenhort und die Aufgabenhilfe betrieben. Gabriela Zurbuchen und Monika Fischbach sind zuständig für diese zwei Einrichtungen. 20 beziehungsweise 25 Kinder nehmen diese Angebote zurzeit in Anspruch. Beiträge erhalten auch das Chinderhuus, der Spielplatz an der Grünaustrasse sowie derjenige in Arbon. Das Elternforum ist ebenfalls ein Teil der pro juventute: Dank einem grossen und überaus initiativen Team bietet es seit Jahren den Ferienpass an. Neu organisiert es in Romanshorn das Suchtmittel-Präventionsprogramm Kodex. ■

Brunch & Lunch mit den Swing Kids

Heinz Hogrefe

Am Sonntag ist es wieder soweit. Die «Swing Kids» swingen zum Brunch. Geniessen Sie diese einzigartige Kinderband unter der Leitung von Dai Kimoto.
Wann: Sonntag, 12. Juni 2005 zwischen 10.30 und 13.00 Uhr im Hotel Bodan
Reservationen unter Tel. 071 461 17 81 ■

Das Aalfischen, ein Erfolg

Sportfischerverein R'horn, Christof Hablützel

Rund 50 Fischerinnen und Fischer trafen sich am vergangenen Samstag zum traditionellen Aalfischen. Nach dem Unwetter vom Freitag war uns Petrus gnädig, was auch an der Beissfreude der Fische zu spüren war. Mit 33 Aalen wurden so viele wie seit Jahren nicht mehr gefangen. Auch Brachsmen, Trüschen und Kaulbarsche konnten unseren Ködern nicht widerstehen.

Der Abschluss des Abends bildeten die Rangverkündigung und der gemütliche Höck im Vereinslokal. ■

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Computerprobleme? Spinnt der Compi mal wieder? Professionelle PC-Hilfe: FeRo- Com, 8590 Romanshorn, 071 4 600 700, 079 422 04 66

Insertionspreise
Kleinanzeigen bis 5 Zeilen: Fr. 20.–
jede weitere Zeile: Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden, Gratis...»
bis 5 Zeilen = Gratis

Fischbeizli
ZUR MOLE
Seepark
8590 Romanshorn
Tel./Fax 071 463 70 20
bolt@zurMole.info

Gesucht per sofort
AUSHILFE für den Service
Bitte melden Sie sich für ein Gespräch im Restaurant oder telefonisch unter 071 463 70 20.

STV UTTWIL

14. Uttwiler Mixed-Volleyballturnier

Sonntag, 10. Juli (Verschiebedatum: Sonntag, 17. Juli)

Der STV Uttwil organisiert zum 14. Mal sein traditionelles Mixed-Volleyballturnier.

Wir bieten auch dieses Jahr 3 Kategorien an:
A: Geübte Mannschaften
B: Plauschmannschaften
C: Anfänger und Nichtvolleyballer

Ort: Sportplatz Uttwil. **Preise:** Wanderpokale und Naturalpreise, **Einsatz:** Fr. 50.– pro Mannschaft, **Anmeldung:** bis 20. Juni 2005 mit Angabe von Mannschaftsname und Kontaktadresse an Urs Jucker, Arbonerstrasse 74, 8580 Amriswil, Telefon: 071 410 00 39, E-Mail: stvuttwil@bluemail.ch **(Berücksichtigung nach Eingang)**

Hartes Wochenende und 4 Punkte

Wasserball, Philipp Suter

Ohne grosse Vorbereitung standen dieses Wochenende die beiden Tabellenverfolger von Romanshorn/St.Gallen, Kloten und Dietikon, auf dem Plan. Kloten wurde mit Mühe besiegt.

Die Vorbereitung auf diese beiden Spiele kam leider in dieser Woche ein wenig unter die Räder. Der Start war entsprechend nervös. Das müde wirkende Team vom Bodensee hatte im ersten Spiel mehr mit der eigenen Fitness zu kämpfen als mit den Gegner. Im zweiten Spiel wurde sehr hart gespielt.

Glücklicher Sieg gegen Kloten

Romanshorn wusste nicht richtig, wie mit der fehlenden Konzentration umzugehen war und begann das Spiel gegen Kloten entsprechend nervös. Es gab viele Fehlpässe, das Spiel wurde nicht richtig strukturiert aufgebaut, was die Klotener prompt mit viel Routine ausnutzten. Im zweiten Viertel erwachten die Romanshorner und konnten einen Vorsprung von fünf Toren herausspielen. Somit konnten die jüngeren Spieler ins Spiel gebracht werden und ihr Können zeigen und in den zwei letzten Vierteln Erfahrungen sammeln. Trotz Unkonzentriertheit wurde der Match mit 12:5 gewonnen.

Wichtiger Sieg gegen Dietikon

Das Spiel gegen Dietikon wurde in einem 25-m-Becken ausgetragen, was dem Romanshorner Team mit ihrer schwimmerischen Stärke gar nicht gefiel. Nichtsdestotrotz gelang mit 5:1 ein super Start ins erste Viertel, der Grundstein für den Sieg war gelegt. Die Zürcher Mannschaft zog wie im Match in Romanshorn ein hartes Spiel auf, doch das junge Team vom Bodensee hatte damit unerwartet wenig Probleme. Mit dem schönen Spielaufbau der Seestädter hatten die Dietikoner ihre Mühe und Romanshorn nutze das erfolgreich aus. Als das Team um Spielertrainer Tibor Nagy einen genug grossen Torabstand herausgespielt hatte, durften die jüngeren Spieler wiederum ins Wasser um sich an den erfahrenen Spielern von Dietikon zu versuchen. Das harte Spiel gegen den Tabellen-Zweiten wurde überzeugend mit 17:11 gewonnen und somit wurde die Position an der Tabellenspitze der NLB-Ost gefestigt.

Das nächste Heimspiel der erfolgreichen Romanshorner NLB-Mannschaft findet am folgenden Samstag, 11. Juni im Romanshorner Seebad statt.

Spieltelegramm

Romanshorn – Kloten 12:5 (2:1, 5:1, 1:2, 4:1)
Strafen: Romanshorn 7, Kloten 4
Schiedsrichter: Hengl, Jovanovic
Romanshorn: Aytac, Saurer (1), Suter (1), Fässler, Bertschinger, Breitenmoser, Demirci, Wolf (2), Graf, Simon (C,4), Nagy (3), Wüthrich, Popp (1)
Dietikon – Romanshorn 11:17 (1:5, 4:6, 3:4, 3:2)
Strafen: Romanshorn 12, Dietikon 7
Schiedsrichter: Platen, Racine
Romanshorn: Aytac, Saurer, Suter (1), Fässler, Bertschinger, Breitenmoser (1), Demirci, Wolf (4), Graf, Simon (C/1), Nagy (6), Wüthrich (1), Popp (3) ■

Anmeldefrist kommt näher

FC, Kurt Thalmann

Bereits hat die Beige mit Anmeldungen für das diesjährige Wurschtturnier des Fussballklubs Romanshorn eine ansehnliche Höhe erreicht. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen aber klar auf, dass die letzten Tage vor dem Meldeschluss, dem Donnerstag, den 16. Juni, immer noch gerne für eine Anmeldung genutzt werden. Das Plauschturnier findet dann am Freitag, den 24. Juni ab 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Weitenzelg statt.

Anmeldeformulare liegen auf im Klublokal des FCR, in der Bäckerei Funk, der Metzgerei Hälg, der Druckerei Ströbele und in der Zytfalle in Hefenhofen. Die Anmeldung kann auch über Internet unter **https://freemailng0402.web.de/jump.htm?go-to=http://www.fcromanshorn.ch/www.fcromanshorn.ch** erfolgen. Der gesellige Teil des Plauschturniers findet im grossen Festzelt auf der Wiese seewärts des Klublokals statt und für Unterhaltung sorgt der vom Openair Tufertschwil bekannte DJ Fäbi mit einer heissen Soccer-Night. Auskünfte erteilt gerne: Ralf Waldburger, 8590 Romanshorn, 071 463 73 55/076 566 06 96 / ralf.waldburger@freesurf.ch ■

Marktplatz

Öppis gfreuts

Bernadette Berchtold

Geschenkte Zeit

Vor einiger Zeit wurden Bewohnerinnen und Bewohner verschiedener regionaler Pflegeinstitutionen von Mitgliedern des Lyons Club Oberthurgau zu einem Tagesausflug auf die Insel Mainau eingeladen.

Frau Huber, wohnhaft im Regionalen Pflegeheim Romanshorn, erzählt voll Begeisterung: «Von zwei freundlichen Herren wurden wir am Morgen mit ihren Privatautos abgeholt. Die Fahrt ging nach Konstanz und weiter mit der Fähre nach Meeresburg. In einem noblen Hotel genossen wir einen feinen Kaffee mit Gipfeli. Nachher fuhren wir auf die Insel Mainau. Hier wurden wir zu einem feinen Mittagessen inklusive Dessert und Verdauerli-Schnaps eingeladen. Die beiden Herren umsorgten uns sehr aufmerksam. Nicht einmal die Handtasche durfte ich selber tragen, ich hätte mich ja 'überlupfen' können. Auf dem Heimweg fragten sie uns, mit einem Augenzwinkern, ob wir noch Lust hätten, im MCDonald's einzukehren…

Die Herren vom Lionsclub haben uns einen wunderschönen und erlebnisreichen Tag beschert. Dafür danke ich ihnen ganz herzlich.»

Diesem Dank schliessen sich die MitarbeiterInnen des Regionalen Pflegeheimes gerne an. ■

Impressum

Herausgeber
Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:
Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen
Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen
Bis Montag 8.00 Uhr, Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte
Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate
Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch

Kultur & Freizeit

Musik verbindet die Jugend verschiedener Länder

Lake City Singers, Regula Fischer

2006 werden junge, talentierte Musiker aus der Ostschweiz nach Tirana, die Hauptstadt von Albanien, reisen und mit jungen albanischen Musikern zusammen proben und einige Konzerte im Lande geben. Die Konzerte, die im Juni 2005 in der Schweiz durchgeführt werden, werden dieses Projekt 2006 finanziell unterstützten.

Kastriot Tusha, eine Helden-Figur in der albanischen Gesellschaft. Er reist um die ganze Welt. Ob in London, New York, Vancouver oder sonst wo, er verwöhnt sein Volk mit seiner bezaubernden Stimme.
Edmond Tullumani, der bekannte Opernsänger aus Albanien, unterstützt dieses Projekt und erfreut uns mit seiner ausdrucksvollen Gesangskunst.
Patricia Dähler, eine Wunderstimme aus dem Thurgau, präsentiert ihre eindrucksvolle Höhe.
Jumping Apples, eine lebendige Jugend Big Band aus der Ostschweiz mit internationalen Erfahrungen. Bei diesen Konzerten begleitet die Band die Sängerin und die Sänger.
Lake City Singers, der Pop-a-cappella-Chor aus Romanshorn, zeigt voller Begeisterung den schwungvollen Klang dieser Musik.
Swing Kids, 13 Kinder im Alter von 8 bis 14, sind überall eine echte Sensation. Sie swingen wie die Profis und bringen vollen lebendigen Sound. Sie traten im Schweizer Fernsehen auf, werden am Jazzfestival in Montreux spielen und bereiten sich auf ihre einmalige Herbst-Tournee nach Japan vor.

Mittwoch, 15. Juni 2005
Hotel Bodan, grosser Saal
20.00 Uhr
Eintritt Fr. 30.–
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre Fr. 10.–

Ein bunt gemischtes Unterhaltungsprogramm wird Sie hier verwöhnen. Zudem unterstützen Sie mit Ihrem Besuch das Projekt 2006 in Tirana. ■

14 Medaillen für SCR-Schwimmer

SCR, Antoinette Putscher

Auch am letzten Wochenende durfte sich der SC Romanshorn wieder über Topleistungen seiner Schwimmer/innen freuen. Am 10. Euregiomeeting in Arbon erschwammen sie sich 14 Medaillen, davon 6 goldene. Im Gegensatz zum Hitze-Wettkampf in Gerlafingen hatte man in Arbon mit Regen und Wind zu kämpfen. Doch die SCRler liessen sich dadurch nicht beirren. Die 22 Schwimmer/innen überzeugten erneut. Der 12-jährige Kevin Tinz durfte sich sogar 4 Medaillen umhängen lassen, davon 3 goldene. Patricia Honegger, Susan Stark und Roger Weyermann erschwammen sich je 2 Medaillen und über je 1 Medaille freuten sich Cecile Graf, Evi Fischer und Jan Hug. Eine hervorragende Leistung zeigte auch die 4x50-Lagen-Staffel der Damen. Patricia Honegger (Rücken), Susan Stark (Brust), Evi Fischer (Delphin) und Tanja Moser (Crawl) erschwammen mit tollen Zeiten souverän die Silbermedaille und am Schluss fehlte nur noch ganz wenig zu Gold. Jetzt freuen sich die SCR-Schwimmer/innen auf den Heimwettkampf an nächsten Wochenende im neuen Romanshorner Seebad und hoffen auf zahlreiche Unterstützung. ■

Treffpunkt Marktplatz

Wirtschaftsförderung durch Autobahnen?

Maya Iseli, Kantonsrätin GP

Das Hauptargument der T14-Befürworter ist die Wirtschaftsförderung. Nur mit dieser Strasse erlebe der Thurgau einen Aufschwung. Nur diese Strasse bewahre unseren Kanton vor Arbeitslosigkeit und Abwanderung.
Falsch! Autobahnen bringen der Wirtschaft kaum Impulse. Zu diesem Schluss kommt eine neue Studie, die im Auftrag des Bundesamtes für Strassen durchgeführt wurde. Dies gilt insbesondere für die Randgebiete, zu denen der Thurgau gehört.
Diese Ergebnisse sind so neu nicht. Sie bestätigen lediglich die Resultate früherer Untersuchungen. Auch das Thurgauer Amt für Raumplanung gab drei Studien in Auftrag, um für die Verkehrserschliessung des Oberthurgaus gesicherte Grundlagen zu haben. Die Resultate sind den Verantwortlichen seit 2002 bekannt. Die wichtigste Erkenntnis ist, dass eine bessere Verkehrserschliessung die wirtschaftliche Entwicklung nicht entscheidend beeinflusst.
Wieso die Planung der T14 trotzdem weiter vorangetrieben wird, ist schleierhaft. Zum Glück haben es die Thurgauerinnen und Thurgauer am 25. September in der Hand, zu dieser Fehlplanung Nein zu sagen. ■

Ein herzliches Dankeschön

Lotti Hengartner und Franz Schweighofer vom Restaurant National

Am Wochenende, Samstag, 28. und Sonntag, 29. Mai drehte sich alles um das 150-Jahr-Jubiläumsfest Thurtal-Linie. Schon lange vorher hat man geplant und gemacht, Pläne und Listen erstellt, eingekauft, abgecheckt usw. Am Freitag hiess es dann: Achtung fertig los und am Abend stand das ganze Festareal. Übers Wochenende vergnügten sich viele tausend Leute und am Montagabend waren kaum mehr Spuren zu sehen. An dieser Stelle möchten wir von der Alleestrasse ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen an das OK, an Werkhof und EW, an Polizei und Security sowie alle anderen Institutionen. Ein herzliches Dankeschön an die Leute der Abfallentsorgung und der Sanitäranlagen-Reinigung. Ein herzliches Dankeschön an die Vereine und freiwilligen Helfer im Hinter- oder Vordergrund. Also kurz gesagt: Die Alleestrasse bedankt sich ganz herzlich für die gute Organisation und den vollen Einsatz aller Beteiligten. Bis zum nächsten Fest Lotti Hengartner und Franz Schweighofer vom Restaurant National. ■

Kutschenfahrten…

Emmi Züllig

…mit den Bewohnern des Pflegeheims Romanshorn. Es war eine gute Idee von den Verantwortlichen solche Ausflüge zu organisieren – statt den traditionellen Schifffahrten. Mit Max Frutiger, Fehlwies und seinen Rossen Jakob und Tamara gibt es im Juni Abwechslung im Heimalltag.

Wöchentlich werden bis zu 13 Personen für diese Abwechslung ausgewählt. Mit drei starken Begleitern kommen sogar Rollstühle auf den Wagen – auf steilen Schienen. Zeitweise gemächlich oder im Trab ging es auch diese Woche in Richtung Uttwil. Von dort ging es durch Obstkulturen, Waldstücke und an Bauernhöfen vorbei. Einmal grüssten uns sogar eingezäunte Straussenvögel.

In Höggers Buschenschenke in Chressibuech wurde Halt gemacht – und die Pferde konnten sich im Schatten erholen. Für uns gab es gute Dinge zur Auswahl. Es war genug Zeit, um den grossen Betrieb zu besuchen. Grosse, schwere Holztische laden zum Verweilen ein.

Nachdem wir alle wieder gut auf dem Wagen sassen, ging es im Trab durch den schattigen Romanshorner Wald. Vogelgesang hat uns angenehm begleitet.

Pünktlich und zufrieden kamen wir um 17.15 Uhr mit Sonnenschein wieder zurück und wurden vom Personal freundlich bei der Kutsche in Empfang genommen.
Herzlichen Dank an alle, welche bei diesen Fahrten tatkräftig mithelfen. ■

Wahlen Einbürgerungskommission

SP, Dorothee Lemke

Die SP Romanshorn dankt ihren Kandidierenden und allen, die ihnen am vergangenen Wahlsonntag die Stimme gegeben haben.

Sie gratuliert der SVP als Wahlsiegerin zum durchschlagenden Erfolg, hofft aber sehr, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger im 2. Wahlgang für die angestrebte Ausgewogenheit der Einbürgerungskommission besorgt sind: Frauen und Menschen mit beruflicher und persönlicher Integrationserfahrung sind noch nicht angemessen vertreten. Das aber ist unabdingbar, soll die Einbürgerungskommission die Zusammensetzung einer Gemeindeversammlung widerspiegeln. ■

Die FDP Romanshorn dankt

FDP, Urs Spielmann

Wahlen Einbürgerungskommission
Die FDP Romanshorn dankt allen Wählerinnen und Wählern, die am vergangenen Wahlsonntag die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP für die Wahl in die Einbürgerungskommission unterstützt haben.

Das gute Ergebnis bestätigt die FDP im Hinblick auf den zweiten Wahlgang in der Überzeugung, dass die Kommission ein korrektes und faires Verfahren anwenden, aber eine Aufweichung der Einbürgerungspraxis klar verhindern soll. Getreu dem Motto: «zuerst Integration, dann Einbürgerung» setzen sich die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP dafür ein, dass die Einbürgerung auf diejenigen Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller beschränkt wird, die sich nachhaltig in unsere Gesellschaft und Kultur integriert haben.

Die FDP Romanshorn dankt Ihnen für Ihre Unterstützung und das Vertrauen, das Sie unseren Kandidatinnen und Kandidaten entgegengebracht haben.

Wir bitten Sie schon jetzt, uns Ihre geschätzte Unterstützung auch im zweiten Wahlgang am 21. August 2005 zukommen zu lassen. ■

Danke!

Franziska Heeb

Es hat mich gefreut, dass 500 Romanshornerinnen und Romanshorner mir spontan ihre Stimme gegeben haben. Weil ich gerne meine Erfahrung und meine Fähigkeiten in der Einbürgerungskommission einbringen würde, werde ich auch im zweiten Wahlgang kandidieren.

Ich hoffe damit, den Stimmenden weiterhin eine breite Auswahl zu ermöglichen. Den bereits Gewählten gratuliere ich zu ihrer ehrenvollen Wahl. ■

Wirtschaft

Internetbanking mit RAIFFEISEN-direct

Raiffeisen Neukirch-Romanshorn

Seit der Lancierung im Jahr 2001 erfreut sich die Bankdienstleistung RAIFFEISEN-direct grosser Kundennachfrage. Und der erfreuliche Trend hält weiter an: Jeden Monat kommen 5'000 neue RAIFFEISEN-direct-Verträge hinzu, wodurch der elektronische Zugang zu Bankdienstleistungen zusehends an Bedeutung gewinnt. Monatlich verzeichnet RAIFFEISEN-direct eine Million Zugriffe und anderthalb Millionen Zahlungen. Mehr als 35 Prozent der Bankzahlungen und 40 Prozent der Börsenaufträge erteilen die Raiffeisen-Kundinnen und -Kunden via RAIFFEISEN-direct.
RAIFFEISEN-direct ist die umfassende E-Banking-Dienstleistung der Raiffeisen-Gruppe. Via www.raiffeisendirect.ch können einfach, schnell und sicher Konto- und Depotstände abgefragt werden, Zahlungen und Börsenaufträge erfasst und viele weitere Bankservices selbstständig durch die Kunden genutzt werden. ■

RAIFFEISEN

Anlageberatung mit dem Blick fürs Ganze

Romanshorner Agenda

10. Juni bis 17. Juni 2005

- Jeden Freitag Wochenmarkt .....

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:
Dienstag 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Freitag, 10. Juni
- Klangmeditation mit Monochord, 19.30 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen .....

Samstag, 11. Juni
- Floh-, Sammler- und Antikmarkt, FLIBA, 07.00–16.00 Uhr, alter Fährenplatz am Hafen .....
- Regionale Jugendmeisterschaften, Schwimmclub Romanshorn, 9–18 Uhr, Seebad Romanshorn .....
- «Romanshorn Aufbruch in die Zu(g)kunft». Öffentliche Führung durch die Ausstellung, Museumsgesellschaft Romanshorn, 9.30 Uhr Nordseite des Bahnhofgebäudes .....
- Schweizermeisterschaft Langstrecke, Kanuclub Romanshorn, in Romanshorn .....
- ECA-Kanumarathon (Breitensport), Kanuclub Romanshorn, in Romanshorn .....
- Krabbelfeier, Kath. Kirchgem., 17.00 Uhr, Alte Kirche
- Schluuchfest, Feuerwehrverein Romanshorn .....

Sonntag, 12. Juni
- Regionale Jugendmeisterschaften, Schwimmclub Romanshorn, 8–18 Uhr, Seebad Romanshorn .....
- Fest-Gottesdienst – Einweihung der Kirche, Evang. Kirchgemeinde, 9.30 Uhr, evang. Kirche .....
- Internes Abschlussturnier, FC Romanshorn, 10.00 Uhr, Sportplatz Weitenzelg .....
- ECA-Kanumarathon (Breitensport), Kanuclub Romanshorn, in Romanshorn .....
- Bachkantaten zur Kirchenrenovation mit Kirchenchor, Solisten und Orchester, evang. Kirchenchor, 17.00 Uhr in der evang. Kirche Romanshorn

Montag, 13. Juni
- Essstörungen: Bulimie (Ess-/Brechsucht) – Anorexie (Magersucht) – Übergewicht bei Kindern usw., 19.30 Uhr, Gesundheitszentrum Sokrates Güttingen
- Rechnungsgemeinde der Primar- und Oberstufenschulgemeinde, 20.00 Uhr, Aula d. Kantonsschule

Dienstag, 14. Juni
- Beginn Inline Skating-Basiskurs, Pat Funsport, 6 Abende jeweils Dienstag und Donnerstag, 18.30–20.00 Uhr
- NOBODY KNOWS, das japanische Meisterwerk erzählt die Geschichte von vier Kindern, 20.15 Uhr im Kino Modern Romanshorn .....

Mittwoch, 15. Juni
- Versöhnungsweg, Kath. Kirchgemeinde, 9.00–18.00 Uhr, Schlossberg .....
- Informationsveranstaltung, SBW Neue Medien AG, 14.00–15.30 Uhr, Bahnhofstr. 40 .....
- Serenade, Kirchenchor Salmsach, 20.00 Uhr, vor der Salmsacher Kirche, «Wenn David und Goliath im friedlichen Wettkampf sich messen», Christoph Näf, Schwyzerörgeli / Martin Gantenbein, Orgel .....
- «NOBODY KNOWS», das japanische Meisterwerk erzählt die Geschichte von vier Kindern, 20.15 Uhr im Kino Modern Romanshorn .....

Donnerstag, 16. Juni
- 16. Jubiläums-Vereins-Jahresausflug nach Bern, vitaswiss Romanshorn .....

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein

VERKEHRSVEREIN ROMANSHORN AM BODENSEE

Marktplatz

Gesucht

Tierschutzverein Romanshorn,
Aldo A. Morini

Am 31. Mai 2005 in Salmsach / Hütten
Wellensittich entflogen, weiblich, klein, blau

Am 25. Mai 2005 in Romanshorn
Katze entlaufen, männlich, kastriert, langhaarig, schwarz (schimmert leicht braun), 6- bis 7-jährig, am Hinterteil Fell geschoren (Hygiene)

Am 25. Mai 2005 in Frasnacht entlaufen
Schildpattkatze, weiblich, kastriert, 1-jährig, heller Fleck ums Auge

Tierschutzverein Romanshorn,
zuständig für den Bezirk Arbon
Präsident, Telefon 076 430 77 20 ■

Gewinn-Nummern Plakettenwettbewerb Bahnhoffest

Gemeindekanzlei

Die Gewinn-Nummern des Plakettenwettbewerbs Bahnhoffest Romanshorn lauten:

1. 01414;	7. 02496;	13. 01778;	19. 00703;	25. 02769;
2. 01197;	8. 02666;	14. 00475;	20. 01583;	26. 02239;
3. 01190;	9. 01461;	15. 01198;	21. 02141;	27. 02483;
4. 02810;	10. 02755;	16. 01820;	22. 02367;	28. 01715;
5. 01203;	11. 02703;	17. 00443;	23. 02542;	29. 02707
6. 01132;	12. 02848;	18. 01443;	24. 02119;	30. 02280.

Die Preise können bis spätestens 30. Juni 2005 bei der Gemeindekasse, Gemeindehaus, Parterre, Büro 2, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, abgeholt werden. Der Gewinn wird nur durch das Vorweisen der Plakette mit der richtigen Gewinn-Nummer auf der Rückseite ausgehändigt. ■